



46 02537

Didaktische FWU-DVD



Gute Unterhaltung

## **Mirjam Pressler und ihre Bücher**



FWU -  
das Medieninstitut  
der Länder



## Bezug zu Lehrplänen und Bildungsstandards

Die Schüler entwickeln, vermittelt durch die Person der Autorin, Interesse für Texte der Kinder- und Jugendliteratur; sie werden motiviert, unterschiedliche literarische Stoffe kennen zu lernen; sie werden angeregt, sich durch die Lektüre Welten zu erschließen und mit eigenen Erfahrungen zu verknüpfen; sie setzen sich dabei mit den literarischen Gestaltungsweisen und den ethischen Zielen der Autorin auseinander; sie gewinnen Einblick in die Zusammenhänge zwischen Text, Entstehungszeit und Leben der Autorin; sie steigern ihre Lesekompetenz

## Zur Bedienung

Nach dem Einlesevorgang startet die didaktische DVD automatisch. Es erscheinen zuerst der Vorspann und dann das Hauptmenü. Der Vorspann kann mit der **Enter**- oder der **Skip**-Taste an der Fernbedienung oder durch einen Mausklick in das Fenster der DVD-Player-Software (am PC) übersprungen werden.

Mit den **Pfeiltasten** auf der Fernbedienung können Sie die Menüpunkte aktivieren (optisch hervorgehoben) und mit **Enter** starten.

Ist ein Untermenü, ein Film, eine Filmsequenz, ein Bild, o. ä. angewählt, so starten/öffnen Sie diese mit der **Enter**-Taste. Auch die Buttons am unteren Bildschirmrand steuern Sie mit den **Pfeiltasten** an und rufen diese mit **Enter** auf:

- Der Button „**Hauptmenü**“ bringt Sie zurück zum Hauptmenü.
- Der Button „**zurück**“ führt Sie stets zum übergeordneten Menü.

Aus dem laufenden Film oder einer laufenden Filmsequenz gelangen Sie mit der Taste **Menu** oder **Title** der Fernbedienung wieder in das Ausgangsmenü zurück.

## Zum Inhalt

### Hauptmenü „Gute Unterhaltung: Mirjam Pressler und ihre Bücher“

Vom Hauptmenü aus kann der Film „Mirjam Pressler und ihre Bücher“ gestartet werden. Auch die Vorlesesequenz wird vom Hauptmenü aus gestartet. Darüber hinaus können 3 Menüs aufgerufen werden.



### Hauptmenü

#### Mirjam Pressler und ihre Bücher

(Film 23 min)

Der Film ist hier im Ganzen abgespeichert. Er vermittelt ein sehr lebendiges Bild der Autorin in lebhaftem Gespräch mit dem Journalist und Moderator Knut Cordsen. Es geht dabei um Themen, die für ihre Leser und Menschen jeden Alters, die sich für Bücher interessieren, von Belang sind, die aber auch Wichtigkeit für sie selbst haben und über die sie gerne spricht. Gelegentlich passiert es auch, dass Pressler eine Frage nicht bereitwillig beantworten will, doch auch diese Situationen haben ihre eigene Aussagekraft.

Durch ihre Ausstrahlung und liebenswürdige Intelligenz zieht sie sogar Zuhörer in ihren Bann, die der Welt der Literatur zunächst fremd gegenüber stehen. Auch bei ihnen vermag der Film Interesse zu we-

cken. Es kann sich auf die Lebensumstände der Schriftstellerin und generell eines Menschen, der sich ‚dem Schreiben verschrieben‘ hat, richten, aber auch auf das Werk, die Themen, die literarischen Qualitäten. Zu all diesen Fragestellungen gibt es mehr oder weniger explizite Aussagen im Film, die im Unterrichtsgespräch aufgegriffen und vertieft werden können. Immer wieder wird im Film auch der Zusammenhang zwischen Leben und Werk spürbar und gerade die persönliche Seite am literarischen Werk ist es, die Schülerinnen und Schüler oft zur Beschäftigung mit Büchern motivieren kann.

Dass Literatur unmittelbar berühren kann, erfahren die Zuschauer bzw. die Benutzer dieser DVD in der Vorlesesequenz, in der Mirjam Pressler eine spannende Stelle aus einem ihrer Bücher vorliest - man könnte stundenlang zuhören, aber wird wohl selbst weiterlesen müssen, wenn man die Auflösung erfahren will...

### **Menü „Der Weg zum Schreiben“**

(3 Sequenzen)

Hier gibt Mirjam Pressler - mit einem Augenzwinkern - Auskunft über ihren ganz persönlichen Weg zu ihrer Lebensentscheidung Schriftstellerin zu werden und über ihre alltägliche Arbeit am Schreibtisch und anderswo.

### **Menü „Mirjam Pressler stellt ihre Themen vor“ (3 Sequenzen, 5 Cover)**

Mirjam Pressler spricht hier zunächst über ihr besonderes Interesse für die Probleme von jungen Menschen, die eher unangepasst sind und am Rande ihrer Gruppe stehen. Anhand von 5 Buchtiteln (Cover) kann diese Thematik vertieft werden und können weitere Themenschwerpunkte ent-

deckt werden.

Es wird dabei deutlich, dass bei Pressler oft die historische Dimension einzelner Schicksale eine Rolle spielt, vor allem im Hinblick auf Judentum und Nationalsozialismus. Ausführlich und exemplarisch wird das Buch „Malka Mai“ vorgestellt (mit Zusatzmaterial, das am Rande der Filmaufnahmen entstand und durch einen Zwischentitel eigens gekennzeichnet ist).

### **„Mirjam Pressler liest aus „Wenn das Glück kommt...“ (4:00 min)**

Eine Vorlesesequenz, die den Zuhörer in ihren Bann zieht, vielleicht, weil der persönliche Bezug von Mirjam Pressler zu diesem Buch deutlich spürbar wird.

### **Menü „Über das Übersetzen“**

(2 Sequenzen, 2 Cover)

Mirjam Pressler erweitert hier den Blick des Zuschauers auf die Literatur in Richtung „Weltliteratur“, indem sie Bücher aus dem Hebräischen und Niederländischen vorstellt, die sie selbst übersetzt hat. (Die Gespräche über ihre Übersetzertätigkeit sind teilweise als Zusatzmaterial am Rande der Filmaufnahmen entstanden und als solches gekennzeichnet). Zwei Cover geben den Impuls, sich mit den empfohlenen Büchern näher zu befassen. Daneben erfährt man wieder etwas über den „Autorenalltag“: Die Arbeit an einem Buch ist beendet - was dann?

### **Arbeitsmaterial**

Auf der DVD stehen Ihnen Hinweise zur Verwendung der DVD im Unterricht sowie Arbeitsblätter zur Verfügung. Außerdem finden Sie dort zusätzliche Materialien wie eine Kurzbiographie und Inhaltsbeschreibungen, das Beiheft zur DVD, die Pro-

grammstruktur sowie Hinweise zu weiteren FWU-Medien und weiterführende Internet- Links.

Um die Arbeitsmaterialien zu sichten und auszudrucken, legen Sie die DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Computers ein und öffnen Sie im Windows-Explorer den Ordner „Arbeitsmaterial“. Hier finden Sie die Datei „Inhaltsverzeichnis“, die die Startseite öffnet. Über diese können sie bequem alle Arbeitsmaterialien aufrufen. Die Materialien stehen als PDF-Dokumente zur Verfügung. Alle Texte lassen sich ausdrucken.

Am unteren Rand der aufgerufenen Seiten finden Sie die Buttons „Inhaltsverzeichnis“

(verlinkt zum Inhaltsverzeichnis des jeweiligen Kapitels), „Startseite“ (Verlinkt zur Startseite der Arbeitsmaterialien) und „Erste Seite“ (verlinkt bei mehrseitigen Texten zur ersten Seite des Textes), die Ihnen das Navigieren erleichtern. Die Buttons erscheinen nicht im Ausdruck.

Um die PDF-Dateien lesen zu können, benötigen Sie den Adobe Reader. Sie können den Adobe Reader installieren, indem Sie den Ordner „Adobe\_Reader“ öffnen und die Datei doppelklicken.

Im Ordner „Arbeitsmaterial/Word-Dateien“ finden Sie die Arbeitsblätter als Word-Dokumente.

Im ROM-Teil der DVD finden Sie folgende Arbeitsmaterialien:

Ordner	Materialien
Verwendung im Unterricht	Hinweise zum Einsatz der DVD im Unterricht
Arbeitsblätter	4 Arbeitsblätter für den Sekundarbereich
Kurzbiographie	Lebensdaten der Autorin
Inhaltsbeschreibungen	Angaben zu in Lehrplänen aufgeführten Büchern
Begleitheft	zur DVD Gute Unterhaltung „Mirjam Pressler und ihre Bücher“
Programmstruktur	Übersicht über den Aufbau der DVD
Weitere Medien	Kurzinfo zu thematisch verwandten FWU-Medien
Links und Literatur	zur FWU-Homepage und anderen interessanten Seiten

## Hintergrundinformationen

Die Schriftstellerin Mirjam Pressler hat sich „mit ihren lebensnahen, vielschichtigen und anspruchsvollen Werken in besonderem Maße“ (Börsenverein des Deutschen Buchhandels anlässlich der Verleihung des Deutschen Bücherpreises 2004) um das deutschsprachige Kinder- und Jugendbuch verdient gemacht. So ist es kein Wunder, dass sie mit ihren vielfach preisgekrönten

Büchern in den Rahmen- und Bildungsplänen für den Deutschunterricht sowohl in der Primar- wie auch in den Sekundarstufen fast aller Bundesländer zu finden ist. Sie schreibt, so sagt sie selbst, Texte, aus denen im Kopf des Lesers etwas Eigenes entsteht. Lesern, die sich selbst und ihre Sprache suchen, soll die Lektüre der Bücher dazu verhelfen, ihre Sehnsüchte zu formulieren und ihre Ansprüche anzumelden.

Für Mirjam Pressler hat „Schreiben immer etwas mit der eigenen Biographie zu tun“. Ihre erzählerische Leidenschaft entdeckte sie in den 1970er Jahren, nicht zuletzt im Verlauf der Erziehung ihrer Töchter. Zu den ersten veröffentlichten Texten gehört das Jugendbuch „Bitterschokolade“, das mit seinem pädagogischen Wirkungsradius typisch für ihr ganzes Werk und mit inzwischen mehr als einer Million verkauften Exemplaren ihr am weitesten verbreitetes Buch ist: Es handelt von einem Mädchen, das durch Essen Enttäuschungen kompensieren will und durch das zunehmende Körpergewicht immer mehr an Selbstbewusstsein verliert; es lernt jedoch, sich von dem Zwang zu befreien, einem bestimmten Schönheitsideal zu entsprechen. „Beschädigte Kindheit“ ist nach eigenen Worten Mirjam Presslers Thema. Neben der Darstellung des Lebens von Kindern und Jugendlichen, die mit schwierigen Schicksalen fertig werden müssen, hat sie auch historisch-politische Themen aus der Zeit des Nationalsozialismus und der Judenverfolgung behandelt, wobei ebenfalls oft junge Menschen im Mittelpunkt stehen. Besonders starke autobiographische Züge finden sich in dem 1982 erschienenen Buch „Novemberkatzen“, das unter der Regie von Sigrun Koepepe verfilmt wurde, sowie in „Wenn das Glück kommt, muss man ihm einen Stuhl hinstellen“, 1994 erschienen. In beiden Büchern gelingt es ihr besonders eindrucksvoll, den Hauptfiguren zu der Fähigkeit, sich authentisch zu äußern, zu verhelfen. Diese Fähigkeit, so die Hoffnung der Autorin, überträgt ihre Wirkung auch auf die Leser und Leserinnen, die vielleicht ihre eigene Sprache noch nicht gefunden haben.

Dem Anspruch der „Weltverbesserung durch Literatur“ steht sie eher skeptisch gegenüber. Für einzelne Menschen jedoch könne ein bestimmtes Buch von großer Bedeutung sein. So sind auch ihre Bemühungen, Werke aus anderen Kulturen durch Übersetzungen dem deutschen Lesepublikum bekannt zu machen, nicht hoch genug einzuschätzen.

## **Verwendung im Unterricht**

Interesse an der Literatur, Freude am Lesen kann nicht zuletzt dadurch geweckt werden, dass Schülerinnen und Schüler die Bekanntschaft von Schriftstellern machen, die ihnen ihre eigene Weltsicht und ihr eigenes Vergnügen an der Sprache vermitteln. Die ihnen erzählen, welche Rolle das Schreiben für sie selbst hat und was Lesen für sie bedeutet.

Die Begegnung mit der Person der Schriftstellerin im Film und durchaus auch die Wirkung von deren individueller Ausstrahlung und Ausdruckskraft auf die Schüler können den Ausgangspunkt des Unterrichtsgesprächs bilden.

Dies kann hineinführen in die Beschäftigung mit dem persönlichen Hintergrund und den Erfahrungen, von denen die Autorin im Interview berichtet.

Die Fragestellung „Was hätten Ihr die Autorin noch gerne gefragt?“ zeigt in diesem Kontext, auf welche Themen sich das Interesse der Schüler richtet und kann wegweisend für das Unterrichtsgespräch sein. Auch schon die Schüler niedrigerer Jahrgangsstufen können im Film Hinweise finden über Zusammenhänge von Biographie und Werk und ihre Gedanken darüber austauschen. Wenn man dies zu einem Unter-

richtsschwerpunkt machen will, empfiehlt es sich, die Hauptfiguren der Autorin genauer anzusehen und gut zuzuhören, was sie selbst über sich und ihre Figuren äußert! Das Interesse am Werk selbst, angeregt durch entsprechende Interviewpassagen sowie durch eine Vorlesesequenz und Buchcover, wird in den verschiedenen Jahrgangsstufen natürlich unterschiedliche Richtungen einschlagen. Hier kommt es auch darauf an, ob die Klasse bereits ein Buch der Autorin gelesen hat oder sich erst auf die Lektüre vorbereitet. In jedem Fall ist jedoch durch den Film ein Überblick über wichtige Themen und Anliegen der Autorin gegeben, sodass das bereits gelesene Buch in einem größeren Kontext gesehen werden kann oder die Auswahl, womit sich eine Klasse gern beschäftigen möchte, mit mehr Hintergrundwissen getroffen wird.

Die Themenvielfalt der Autorin kann im Rekurs auf den Film und ggf. eigene Lektüererfahrungen im Unterrichtsgespräch genauer eingegrenzt werden, wobei die Motivation geweckt wird, unterschiedliche literarische Stoffe kennen zu lernen. Dass sich die Schülerinnen und Schüler bei dieser Beschäftigung mit thematischen Schwerpunkten von ihren individuellen Erfahrungen und Beweggründen leiten lassen und in unbefangener Weise danach suchen, wie ihre persönlichen Problemstellungen möglicherweise im besonderen Blick auf die Welt wieder zu finden sind, mag zwar keine dezidiert literarische Zugangsweise zu einem dichterischen Werk sein, doch sollte der Lehrer dieses genuine Interesse nicht entmutigen. Es kann zu einer Auseinandersetzung mit den ethischen Zielen der Autorin und ganz generell zu wertvollen Leseerfahrungen führen.

Bücher von Mirjam Pressler können Kinder und Jugendliche gerade dann, wenn die Lektüre auf die eigene Lebenswirklichkeit bezogen wird, stark in ihren Bann ziehen. Im Lektüreunterricht kann wiederum, ausgehend von der emotionalen Wirkung ihrer Bücher, die Frage genauer untersucht werden, durch welche literarischen Gestaltungsweisen die Autorin den Leser packt. Auch hierzu gibt der Film viele Hinweise, die sich da verdichten, wo das Interview durch eine fesselnde Vorlesesequenz abgelöst wird.

Und schließlich kann auch die Lust, selbst zu schreiben, ein Resultat der Lust am Lesen sein. Zum Thema „Schreiben“ sind ebenfalls Interviewsequenzen vorhanden.

Zur genaueren Erarbeitung der Inhalte des Films sowie zur Ergänzung und Vertiefung werden im ROM-Teil der DVD verschiedene Materialien (Arbeitsblätter, Kurzbiographie, etc.) angeboten.

Die Datei unter der Rubrik „Verwendung im Unterricht“ (ebenfalls im ROM-Teil der DVD) gibt Hinweise zum Einsatz. Dort können Sie sich auch informieren, welche Materialien am besten mit welchen Filmabschnitten verwendet werden. Generell sind sie jedoch als Bausteine zu verstehen, die in den jeweiligen Unterricht nach Bedarf und auch als einzelne eingebaut werden können.

**Vier Arbeitsblätter** für den Sekundarbereich schlagen die Beschäftigung mit folgenden Themenschwerpunkten vor:

- 1: Die Autorin und ihre Figuren
- 2: Die Autorin und das Schreiben
- 3: Die Autorin und ihre Themen
- 4: Die Autorin und das Übersetzen

Auf den Arbeitsblättern finden sich jeweils Hinweise auf Filmsequenzen und Textquellen. Sie stellen die Grundlage für die Bearbeitung der einzelnen Themen dar. Weitere Informationen sind über die angegebenen Links zu erreichen. Im Allgemeinen ist sowohl Einzel- wie auch Gruppenarbeit möglich, da für die Bearbeitung jeweils mehrere „Belegstellen“ aufgeführt sind. Entscheidend ist, dass ein gemeinsames Ergebnis erarbeitet wird.

In der Grundschule könnten Arbeitsblätter mit den hier folgenden Aufgaben zur Auseinandersetzung mit der Themenwelt der Autorin entworfen werden, anknüpfend an das Unterrichtsgespräch zum Menü

„Mirjam Pressler stellt ihre Themen vor“:  
Arbeitet mit Eurem Nachbarn/Eurer Nachbarin zusammen!

Haltet in Stichpunkten fest, welche Themen Mirjam Pressler in den hier gezeigten Büchern angesprochen hat!

Welche Bücher von Mirjam Pressler kennt Ihr außerdem? Bitte schreibt in Stichpunkten auf, worum es darin geht!

Welche Themenschwerpunkte findet Ihr heraus?

Welche Figur aus einem Roman der Autorin interessiert Euch besonders?

Gibt es eine Figur, mit der Ihr gerne befreundet wärt? Bitte denkt nach und nennt die Gründe dafür!

Kommt in den Büchern von Mirjam Pressler

ein Problem vor, das Euch besonders interessiert? Könnt Ihr es benennen?

Gibt es Themen, die Ihr Frau Pressler gerne vorschlagen würdet? Schreibt sie hier auf! Fragt auch andere Klassenkameraden nach ihren Themenvorschlägen!

(Als kreative Weiterführung der Thematik könnten sich Schülerinnen und Schüler in Gruppenarbeit eine eigene Hauptfigur für einen Roman ausdenken!)

## Literatur

Gelberg, Barbara (Hrsg.): Werkstattbuch Mirjam Pressler. Weinheim 2001.

Glaserapp, Gabriele von: Geschichte und Geschichten: Die Kinder- und Jugendliteratur und das kulturelle und politische Gedächtnis. Frankfurt am Main 2005.

Zimmermann, Holger: Geschichte(n) erzählen: Geschichtliche Kinder- und Jugendliteratur und ihre Didaktik. Frankfurt am Main 2004.

Pleticha, Heinrich (Hrsg.): dtv junior Literatur-Lexikon: Sprache, Lebensbilder, literarische Begriffe und Epochen. München 1998.

**Didaktische FWU-DVD  
Gute Unterhaltung  
Mirjam Pressler und ihre Bücher**

**46 02537**

**Programmstruktur**

**Hauptmenü**

Mirjam Pressler und ihre Bücher  
Der Weg zum Schreiben  
Mirjam Pressler stellt ihre Themen vor  
Mirjam Pressler liest aus „Wenn das Glück kommt, ...“  
Über das Übersetzen

**Arbeitsmaterial**

Verwendung im Unterricht  
Arbeitsblätter  
Biographie  
Inhaltsbeschreibungen  
Begleitheft  
Programmstruktur  
Weitere Medien  
Literatur  
Links

**Der Weg zum Schreiben**

Wie ich zum Schreiben kam 1:00 min  
Ich schreibe gern, nur keine Briefe 1:10 min  
Ich arbeite nicht nur am Schreibtisch 1:00 min

**Mirjam Pressler stellt ihre Themen vor**

Themen, die mir am Herzen liegen 1:10 min  
Über „Novemberkatzen“ 1:00 min  
Über „Malka Mai“ 6:20 min  
„Bitterschokolade“ Cover  
„Ich sehe mich so“ Cover  
„Stolperschritte“ Cover  
„Golem – stiller Bruder“ Cover  
„Wenn das Glück kommt, muss man ihm einen Stuhl hinstellen“ Cover

**Über das Übersetzen**

Bücher, die ich gern übersetzt habe 3:10 min  
Wozu ich Übersetzungen mache 0:30 min  
Lauf, Junge lauf! Cover  
Es ist die Liebe, die wir nicht begreifen Cover

## **Produktion der DVD**

FWU Institut für Film und Bild und  
IEFC International European Copyrights

## **DVD-Herstellung**

msm studios GmbH  
im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild, 2008  
und IEFC International European Copyrights

## **Konzept der DVD**

Dr. Joachim Paschen

## **Arbeitsmaterial**

Dr. Joachim Paschen

## **Begleitheft**

Dr. Joachim Paschen

## **Pädagogische Referentin im FWU**

Annegert Böhm

## **Produktionsangaben zu dem auf der DVD**

### **verwendeten Film**

### **Gute Unterhaltung**

### **Mirjam Pressler und ihre Bücher**

## **Produktion**

im Auftrag des FWU Institut für Film und Bild 2008  
und IEFC International European Copyrights

## **Regie**

Carine Dulau

## **Kamera**

Alexander S. Preuss

## **Ton**

Michael Fiedler

## **Musik**

Hans - Georg Moslener

## **Interview**

Knut Cardsen

## **Wir danken besonders**

Verlag Beltz und Gelberg  
Ravensburger Buchverlag  
persona verlag  
Burgverwaltung Landshut  
und ganz besonders Mirjam Pressler und  
Genio Türke

Nur Bildstellen/Medienzentren:  
ÖV zulässig

© 2008

FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiselsgasteig  
Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald  
Telefon (0 89) 64 97-1  
Telefax (0 89) 64 97-300  
E-Mail info@fwu.de  
vertrieb@fwu.de  
Internet www.fwu.de



FWU Institut für Film und Bild  
in Wissenschaft und Unterricht  
gemeinnützige GmbH  
Geiselgasteig  
Bavariafilmplatz 3  
D-82031 Grünwald  
Telefon (0 89) 64 97-1  
Telefax (0 89) 64 97-300  
E-Mail [info@fwu.de](mailto:info@fwu.de)  
Internet <http://www.fwu.de>

**Zentrale Sammelnummern für  
unseren Vertrieb:**

**Telefon (0 89) 64 97-4 44**  
**Telefax (0 89) 64 97-2 40**  
**E-Mail [vertrieb@fwu.de](mailto:vertrieb@fwu.de)**



Laufzeit: 32 min  
8 Sequenzen (deutsch)  
7 Bilder  
Sprache: Deutsch  
DVD-ROM-Teil:  
Unterrichtsmaterialien

**Systemvoraussetzungen  
bei Nutzung am PC**  
DVD-Laufwerk und DVD-Player-  
Software, empfohlen für  
Windows ME/2000/XP/Vista

GEMA

Alle Urheber- und  
Leistungsschutzrechte  
vorbehalten.  
Nicht erlaub-  
te/genehmigte Nut-  
zungen werden zivil-  
und/oder strafrecht-  
lich verfolgt.

**LEHR-  
Programm  
gemäß  
§ 14 JuSchG**

## FWU - Schule und Unterricht



46 02537 Didaktische FWU-DVD

Gute Unterhaltung

### **Mirjam Pressler und ihre Bücher**

Mirjam Pressler hat sich als Autorin von Büchern, die auf behutsame Weise Probleme von Kindern und Jugendlichen aufgreifen und gleichzeitig auf Zeitbezüge eingehen, einen Namen gemacht. Sie wird auch in der Schule viel gelesen und gehört darüber hinaus zu den Schriftstellern, die im Ausland die zeitgenössische deutsche Jugendliteratur repräsentieren. Dieser Film bringt Kindern und Jugendlichen die Autorin als Person nahe und fördert so das Interesse an der Begegnung mit ihren Werken. Mirjam Pressler liest auch selbst aus ihren Werken vor. Die Didaktische FWU-DVD enthält u. a. eine Biografie sowie Hinweise zum Unterricht und zur Förderung der Lesekompetenz.

### **Schlagwörter**

Pressler, Mirjam; Kinderliteratur; Jugendliteratur;  
Zeitgenössische Literatur

### **Deutsch**

Literatur · Kinder - und Jugendliteratur

### **Grundschule**

Literatur · Kinder - und Jugendliteratur

Allgemeinbildende Schule (4-10)